

# Tag des offenen Denkmals in Schwarzenbek

- Dienstag, 26 August 2014 11:38



Die Villa Pröschstraße 6 öffnet um 11.30 und 16.15 Uhr die Türen . Foto: hfr/Susanne Nowacki

**Schwarzenbek (LOZ).** Am 14. September findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. In 2014 steht er unter dem Motto: „Farben“. Da hat Schwarzenbek auch einiges zu bieten und so taten sich einige örtliche Denkmalschützer zusammen, um gemeinsam mit dem Heimatbund und Geschichtsverein ein tolles Programm auf die Beine zu stellen.

Neben dem gerade umgebauten Amtsgericht, dem Amtsrichterhaus und der Sankt-Franziskus-Kirche steht auch die Villa Pröschstraße 6 auf dem Programm.

**Dort startet für 15 Teilnehmer (ab 14 Jahren) um 11.30 Uhr die Besichtigung des nach Feng Shui-Gesichtspunkten umgestalteten Dachgeschosses, das im 2. Stock liegt und über eine steile Treppe erreichbar ist. Feng Shui Beraterin Cornelia Preuss wird ihre Räume vorstellen und in einem Kurzvortrag über den gelungenen Umbau informieren, der auch elektromagnetische Strahlungen berücksichtigte. Parkplätze stehen in den umliegenden Straßen oder am Bahnhof zur Verfügung.**

Um 12.30 Uhr wird Gisela Berger von Heimatbund und Geschichtsverein beim Rundgang durch das umliegende Villenviertel einiges zur Stadtgeschichte berichten, Startpunkt ist Pröschstraße 6. Der Rundgang führt zum Amtsgericht, das von 12 bis 17 Uhr geöffnet ist. Um 13 Uhr startet dort die erste öffentliche Besichtigung der umgebauten Gefängniszellen und

des Innenhofs. Es stehen ein Imbiss zu familienfreundlichen Preisen und eine Malecke für kleine und große Gäste zur Verfügung.

Gegen 13.30 Uhr wird der Rundgang fortgesetzt und führt zum Amtsrichterhaus, das von Gut Lanken ebenfalls von 12 bis 17 Uhr geöffnet wird. Um 12.45 Uhr, 13.45 Uhr, 14.45 Uhr und 15.45 Uhr erklingt Musik aus dem Baujahr des Amtsrichterhauses um 1750. Die Ausstellung der Montagsmaler von Gut Lanken kann besichtigt werden. Bei Bedarf wird die historische Parkanlage und die Planungen deren Wiederaufbaus vorgestellt.

Weiter geht es dann zur Sankt Franziskus-Kirche. Um 14.30 Uhr, 15.30 Uhr und 16.30 Uhr wird Pastorin Christiane Klinge in einer 30-minütigen Führung „die Farbsymbolik der Kirchenfenster von Siegfried Assmann“ und die Ausstellung historischer Fensteransichten erläutert. Fensterbrot und eine Malecke im Glaskasten runden das Angebot der Kirchengemeinde ab, die Spenden für die Sanierung der historischen, farbenfrohen Fenster sammelt.

Gisela Berger wird den zweiten Rundgang gegen 14.30 Uhr vom Amtsrichterhaus hinüber zum Amtsgericht begleiten, wo um 15 Uhr noch einmal Innenräume und Hof besichtigt werden können. Um 15.30 Uhr steht die Sankt-Franziskus-Kirche auf dem Programm, bevor um 16 Uhr an der Kirche ein weiterer Spaziergang durch das Villenviertel startet, wo um 16.15 Uhr zum zweiten Mal das Dachgeschoß der Prösch-Villa besichtigt werden kann.

Das ganze Programm steht unter [www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm).